



ANTIQUE AIRPLANE ASSOCIATION

INFOBLATT 3 / NOVEMBER 2011

RÜCKBLICK 2011



Rendezvous am MIFAS in Raron

Liebe Mitglieder,

Es gibt verschiedene Gründe Ende des Jahres zurückzublicken, mir scheint am wichtigsten dass man sich an nochmals an die schönen Ereignisse erinnert. Im folgenden werden also die Highlights des AAA-Jahrs nochmals kurz erwähnt:

Winterveranstaltungen:

Als erste Winterveranstaltung durften wir uns in der Biderbaracke in Langenbruck von den Nieuport-Flyers über den aktuellen Stand ihres Projekts unter-

richten lassen. Isi VonArx berichtete über die Fortschritte der Flugzeuge und konnte die vielen Fragen sogleich beantworten. Bei einem kleinen Apéro gab es dann auch die Möglichkeit über die Nieuports zu fachsimpeln und auch sonst viel Fliegerlatein auszutauschen, sehr passend für einen Winteranlass wenn nicht so oft Flugwetter ist.

Die zweite Winterveranstaltung war in zweifacher Hinsicht eine Premiere. Es war das erste Mal, dass die AAA ein Kino gemietet hat, und dann war es auch die

inoffizielle Schweizerpremiere des Films Amelia, der in den Schweizerkinos nämlich nicht gezeigt worden war. Als Einführung hat uns Daniel Koblet packend seine Erlebnisse während seiner Reise durch Afrika geschildert, als er mit der Lockheed Elektra für die Filmaufnahmen unterwegs war. Der Film hat allen gefallen, aber ich glaube der Vortrag von Daniel Koblet war für die meisten noch spannender.

weiter auf der nächsten Seite

NEUE MITGLIEDER

Der Vorstand freut sich die Neumitglieder im Verein zu begrüßen und vorstellen. An unseren monatlichen Höcks im Birrfeld, MIFAS (jährliches Mitgliederfest) und weiteren AAA-Anlässen sind alle Mitglieder, mit oder ohne Begleitung, herzlich willkommen.

Hansruedi Kessler, Oberwil-Lieli

Fabian Hummel, Ennetbaden, Cessna 177B, 1975, HB-CXA

Teddy Stauffer, Buchillon

Daniel Wegmüller, Oensingen

Lorenz Kirmes, Affoltern a.A., Mooney M20K, 1980, HB-DGE

David Hirschi, Savagnier

Richard Eiger, Ittigen, Cessna P210R, 1985, HB-CYJ

Marc Kleiner, Etoy, Bücker 131, 1938, HB-UUL

Hanspeter Bosshard, Wila, Homebuilt Pelican GS, 1993, HB-YGC

Pierre-André Duperrex, Villigen

Jörg Wiederkehr, Dänikon

Jan Spycher, Boswil

Alain Avanthay, Val d'Illiez

Andreas Meyer, Féchy

Philipp Reich, Gibswil-Ried

Heinz Allenspach, Planken

Michael Warden, Bubikon

WINTERVERANSTALTUNGEN

Aviatik-Kino

Der Kinoanlass Amelia im letzten Winter war ein grosser Erfolg. Am Samstag, 28. Januar 2012 möchten wir wieder zu einem Aviatischen Leckerbissen einladen. Den Titel des Streifens können wir in Kürze bekannt geben. Ein Newsletter per Email folgt ... 28. Januar im Kino Xenix, Zürich



Back to the Roots Navigieren ohne GPS

Fast jede Saison findet ein neues «Spielzeug» den Weg in unsere Cockpits. Immer raffiniertere GPS-Geräte, Smartphone und iPad erleichtern uns das Navigieren. Aber es gibt sie noch: ein verwegenes kleines Häufchen Piloten fliegt nach Karte, Stoppuhr und Kompass, die Präzisionsflieger! Wir erhalten in einem Seminar die einmalige Gelegenheit von den vielen Tipps und Tricks der Orientierungsflieger zu erfahren. Im Sommer ist ein praktischer Teil vorgesehen. Ein einfacher Schnupper-Parcours öffnet die Türe zum Landschaft neu entdecken und purem Sicht-

weitere auf Seite 3

flug-Vergnügen! Details folgen per Newsletter.

Raclette Höck 7. Dez. 2011

Wer hat noch nicht wer will nochmal? Unser Walliser Mitglied Hans Jossen streicht erstklassiges Raclette. Um Anmeldung wird gebeten. Höck am Mittwoch, 7. Dezember im Clubraum Birrfeld



NEWSLETTER

Per E-Mail Newsletter werden seit bereits 2 Jahren Veranstaltungen angekündigt. Wer bisher keine solche E-Mails erhalten hat darf sich gerne anmelden: kontakt@a-a.ch

KONTAKT

Antique Airplane Association of Switzerland
Sekretariat, Flugplatz Speck
CH-8320 Fehraltorf
Telefon +41 76 370 7046
Telefax +41 41 544 8418
www.a-a.ch / kontakt@a-a.ch





Inselhüpfen über der Nordsee



Ferienstimmung in Dänemark, Bruno und Sonja Wettstein

GV 2011:
Die Generalversammlung 2011 fand im Dorniermuseum in Friedrichshafen statt. Das neu eröffnete Museum über das Leben und Werk von Claude Dornier, sowie der Dornier Flugzeugwerke, genügt nicht nur aviatischen Bedürfnissen, sondern ist alleine schon wegen der Architektur ein Besuch wert. Einige nutzten das schöne Wetter und die Gelegenheit mit dem Flugzeug an die Versammlung zu reisen. Die Versammlung wurde wie immer effizient abgehalten, damit für das Gesellschaftliche mehr Zeit bleibt. An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank an Hansjürg Bürgi von Skynews für den Apéro! Nach dem Apéro in der Museumschale gab es ein Mittagsbuffet im Museumsrestaurant, gefolgt von einer hervorragenden Führung durch die Exponate. Alles in allem war die Versammlung ein sehr empfehlenswerter Museumsbesuch, besten Dank auch an das Team vom Dorniermuseum für den angenehmen Besuch und den freundlichen Empfang!

Sommerreise – Inselhüpfen:
Thomas Bitterlin übernahm dieses Jahr die Rolle des Reiselei-

ters unserer Sommerreise. Die Route wurde bereits im Vorfeld von Kollegen als Crème de la Crème aller bisherigen Reisen beschrieben, nur ein Wort – Inselhüpfen! Die Inselflugplätze in Holland, Norddeutschland und Dänemark sind ein fantastisches Erlebnis, da konnte auch das nicht immer perfekte Wetter die Reise nicht trüben. Die Sahnehäubchen in den Erzählungen am Stammtisch sind die Demonstration eines historischen Rettungsboots, welches mit Pferden vom Strand ins Wasser gezogen wurde, sowie ein kleines Privatmuseum wo der pensionierte Anders V. Hansen sein jetgetriebenes(!) Velo und Auto mit viel Engagement demonstrierte. Vorallem der dänische Düsentrieb dürfte wohl noch viele Jahre die Runde machen, und die Geschichte wohl später noch das eine oder andere Grosskind entzücken.

Mifas – Raron:
Es war einmal vor genau 20 Jahren ein Flugtag in Raron, wo die damals noch junge AAA eines ihrer Mifas feiern durfte! Wie passend also, dass wir pünktlich zum Jubiläum wieder in Raron feiern durften. Wie damals fehlte auch Radio Rottu nicht, und

brachte für Flugplatz und AAA positives Medienecho! Die katastrophale Wettervorhersage machte leider ein Strich durch unser Programm, am Sonntag sollte uns der Himmel auf den Kopf fallen. Hier zeigte sich die Improvisationsstärke der Walliser – das Raclette vom Abend wurde einfach vorverlegt, damit alle AAA-Piloten nach dem Raclette noch am Abend ihre Homepage wieder erreichen konnten. Trotz der Wettervorhersage waren etwa 25 Flugzeuge auf dem Oldtimerparking, und einige Mitglieder kamen mit dem Auto um das Raclette nicht zu verpassen. Nochmals vielen Dank an die Fluggruppe Oberwallis für die Gastfreundschaft, wir kommen sehr gerne wieder. Für die Zukunft des Flugplatzes hoffen wir das Beste und dass auch in 20 Jahren dieser wunderschöne Flugplatz noch für viele Mifas mit AAA-Flugzeugen zur Verfügung steht...

Efleva:
Der AAA Vorstand war an der Business Conference der Efleva Ende Oktober auch wieder vertreten. Dazu steht in diesem Infoblatt ein separater Bericht. Kurz zusammengefasst – die AAA engagiert sich auch in die-

ser europäischen Lobbyorganisation im Verbund mit der EAS, der LAA aus England, der RSA aus Frankreich und vielen weiteren erfolgreich bei der Easa direkt für unseren Sport!

Höcks:
Dieses Jahr gab es einige spezielle Höcks dank der Mitarbeit engagierter Mitglieder! Dabei waren unter anderen Turi und Fredi mit dem Fonduehöck, Roger Wilhelms feines Gourmet Buffet, Nio's Starflight Crew mehrmals sehr fein, Filmvorführung «Afrikaflug» durch Guido Benz, oder die Bierdegustation im Oktober mit Weisswürstel wie es sich gehört. Das Oktoberfest organisiert durch Thomas und Bier Paul wird noch ein kleines Nachspiel geben, man darf sich freuen!

Ich möchte an dieser Stelle allen danken, welche mitgeholfen haben bei all unseren verschiedenen Vereinsaktivitäten, Merci!! Für 2012 wünschen ich allen im Namen des Vorstands alles Gute im neuen Jahr, und viele schöne Flugenerlebnisse!

Für den Vorstand,
Christian Nicca



Die nächste Generation an der AeroExpo im Birrfeld



Klein aber fein, MIFAS in Raron

EFLEVA JAHRESTREFFEN IN PARIS LE BOURGET

Am Wochenende vom 22./23. Oktober nahmen Thomas Bitterlin und Anton Soliva an der «Technical und Business Conference» sowie der Generalversammlung der EFLEVA im Musée de l'Air et de l'Espace teil. Zur Erinnerung: Die EFLEVA – «European Federation of Light, Experimental and Vintage Aircraft» ist eine Organisation auf europäischer Ebene welche verschiedene Länderorganisationen – unter anderem auch die AAA vereinigt.

Interessant der Überblick über die TBO's von einer knappen Stunde bei Bleriot's Anzani über den ersten Weltkrieg max. 80 Stunden bis zu unseren typischerweise 2000 und mehr Stunden.

Die Highlights

Vortrag von Barry Plumb (UK) über die erfolgte Einführung der ELA (European Light Aircraft) Prozesse seitens der EASA. Zu diesem NPA (Notice of Proposed Amendment) wurden von der EFLEVA eine Anzahl Kommentare eingereicht. Dies betrifft nur Flugzeuge mit einem EASA Typenzertifikat. Weiter berichtete er über die Triage der verschiedenen NPAs auf ihre Relevanz für die EFLEVA. Die für uns momentan interessanten NPAs sind 2011-15 (Behandlung von TBO-Limiten) und 2011-16 (grosse Änderungen für das Instrument Rating für PPLs). Auch zu diesen NPAs wird die EFLEVA wieder Kommentare in den

CRDs (Comment Response Document) abgeben. Der Input dafür kommt von den Mitgliederorganisationen und wird in die Kommentare der EFLEVA, welche bei der EASA ein gutes Gewicht haben eingearbeitet. Input dazu seitens der AAA Mitglieder zuhanden des Vorstands ist natürlich erwünscht! Vortrag von Nigel Stevens über «aging engines».

Interessant der Überblick über die TBO's von einer knappen Stunde bei Bleriot's Anzani über den ersten Weltkrieg max. 80 Stunden bis zu unseren typischerweise 2000 und mehr Stunden. Das wichtigste Fazit für unsere typischen Motoren: Die meisten plötzlichen Totalausfälle ereignen sich innerhalb 200 Stunden ab Neuzustand oder Totalrevision. Diese Zahl steigt dann erst

bei ca. 3000 Stunden wieder leicht an. Nochmals ein Vortrag von Barry Plumb diesmal über die Untersuchungen der EASA bezüglich Biofuel-Zusätzen zu Mogas und deren Einfluss auf Flugmotoren.

AVGAS 91UL

Wichtigste Schlussfolgerung hier: Der Einsatz von Mogas will gut überlegt sein und hat auch handfeste Nachteile. Auch interessant für uns: Nach Schweden wird nun auch in Frankreich und England ein bleifreies Avgas (nicht Mogas!) mit 91 Oktan erhältlich sein, welches alle wichtigen Vorteile von Avgas wie Lagerfähigkeit, Dampfdruck und einheitliche Qualität hat aber eben kein Blei enthält.

Unser Hauptinteresse an den EFLEVA-Tätigkeiten ist sicher der freie Verkehr innerhalb von

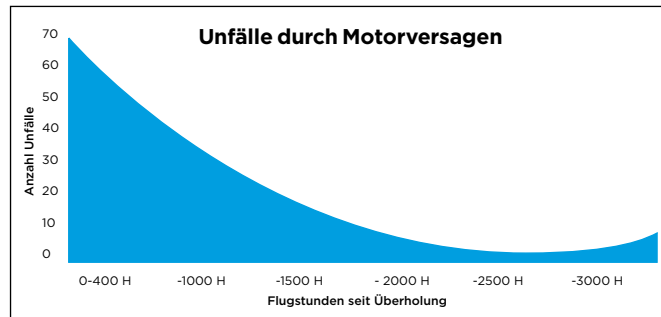
Europa von Flugzeugen ohne EASA Typenzertifikat, welche eine volle oder eingeschränkte Schweizerzulassung haben. Unter freiem Verkehr verstehen wir: Es ist keine vorgängige Anmeldung erforderlich und es sind keine Extragebühren zu bezahlen. Weiter von Interesse ist auch der länderübergreifende Kauf und Verkauf und die anschließende Zulassung von solchen Flugzeugen in Europa. Auch dazu gibt es in der EFLEVA grosse Anstrengungen.

Und last but not least ist sicher für jeden Liebhaber älteren und neueren Fluggeräts ein Besuch im erwähnten Museum sicher sehr zu empfehlen wofür uns leider grossenteils die Zeit fehlte.

Anregungen oder Fragen sind willkommen:
anton.soliva@a-a-a.ch

Referenzen:

- EFLEVA:** www.efleva.eu
- NPAs:** www.easa.europa.eu/rulemaking/notices-of-proposed-amendment-NPA.php
- Fuel-Untersuchung:** www.easa.eu.int/safety-and-research/research-projects/docs/miscellaneous/Final_Report_EASA.2008-6-light.pdf
- Avgas 91 UL:** www.total.fr/carburants/les-carburants-aviation/avgas-91-ul.html
- ELA:** www.easa.europa.eu/flight-standards/ga-ba.html



WINTERVERANSTALTUNG: SKYGUIDE

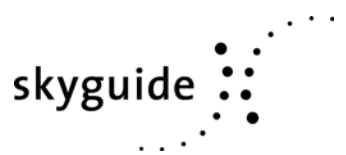
Den dichtesten Luftraum Europas sichern

Skyguide führt täglich rund 3170 und jährlich fast 1,16 Millionen zivile und militärische Flugzeuge sicher durch den Luftraum. Es ist einer der dichtesten und

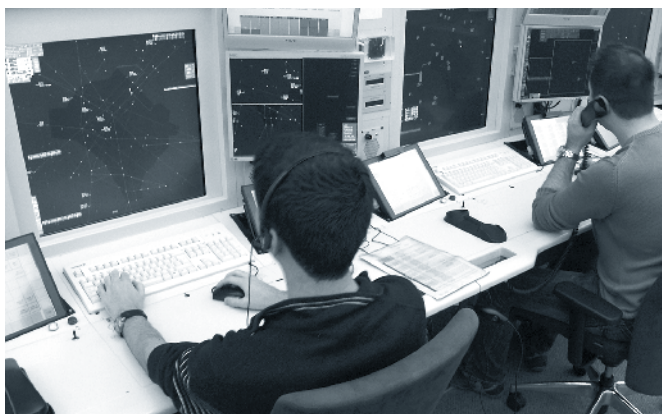
komplexesten Lufträume Europas. Skyguide ist eine unternehmerisch denkende, kundenorientierte privatrechtliche Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Genf. Ihr Aktienkapital von CHF 140 Millionen befindet sich zu

über 99 Prozent im Eigentum des Bundes.

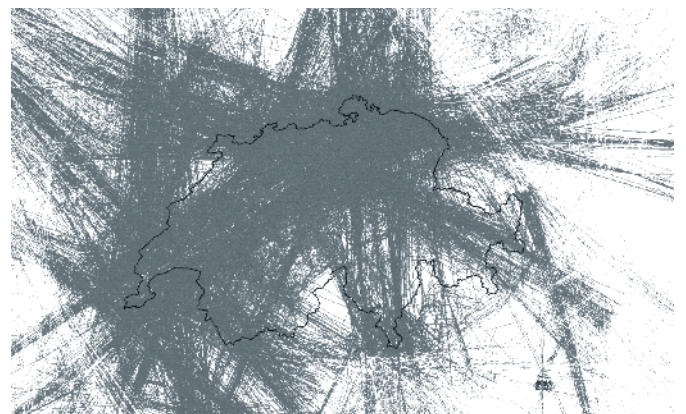
Die AAA ermöglicht den Mitgliedern am 24. März 2012 eine Besichtigung der Skyguide in Wangen bei Dübendorf. Beschränkte



Anzahl Besucher. Bitte bei Interesse sofort anmelden.



Arbeit an der Front



Flugschlangen

VERANSTALTUNGEN

2011			
07.12.	LSZF	Birrfeld	AAA-Höck, Hans Jossen streicht erstklassiges Raclette, bitte Anmelden

2012			
04.01.	LSZF	Birrfeld	AAA-Höck
28.01.		Zürich	Aviatik-Kino, weitere Infos folgen im Newsletter
01.02.	LSZF	Birrfeld	AAA-Höck
07.03.	LSZF	Birrfeld	AAA-Höck
24.03.		Wangen b. Dübendorf.	Winterveranstaltung Skyguide, bitte Anmelden
18.-21.04.	EDNY	Friedrichshafen (D)	AERO Internationale Leitmesse für die Luftfahrt
17.-20.05.	EDNY	Friedrichshafen (D)	KLASSIKWELT Friedrichshafen/DE, Eventmesse für Oldtimer
11./12.08.	LSMI	Interlaken	HUVER Interlaken/CH, 20 Jahre Jubiläum, www.huver.jimdo.com
17.-19.08.	EDNY	Friedrichshafen (D)	Do-DAYS , Dorniers und viele Gastflugzeuge, www.dorniermuseum.de
24.-26.08.	LSTS	St. Stephan	SIMMESHAKE Flugplatzfest, www.hunterverein.ch
24.-26.08.	LSZF	Birrfeld	PISCHTENFESCHT Birrfeld/CH, Flugplatzfest, www.birrfeld.ch
01./02.09.	LSZB	Bern	GERN AB BERN Connie und DC3, www.superconstellation.org
08./09.09.		Rosfeld (D)	26. Flugtage, www.flugtage.lsv-rossfeld.de

Fett gedruckte Anlässe sind von der AAA organisiert.
 Bitte mit untenstehendem Formular oder über www.a-a-a.ch anmelden, alle übrigen Veranstaltungen direkt beim Organisator anmelden.
 Aktuellste Informationen und Anmelde-möglichkeiten für AAA-Veranstaltungen immer auf www.a-a-a.ch.

Der beliebte AAA-Höck findet jeden ersten Mittwoch im Monat ab 18:00 Uhr auf dem Flugplatz Birrfeld im Clubraum statt.
 Eine prima Gelegenheit für interessierte Neumitglieder das Vereinsleben näher kennen zu lernen.

ANMELDUNG FÜR AAA-ANLASS

Vor-, Nachname Pilot		Geburtsdatum	Flugzeugtyp	Jahrgang
Vollständige Adresse (Strasse, Hausnummer, PLZ)			Homebase	Immatrikulation
Telefon Privat	Telefon geschäftlich		Vor-, Nachname Passagier	Geburtsdatum
Mobiltelefon	E-Mail		Vor-, Nachname Passagier	Geburtsdatum
Name Veranstaltung	Datum d. Verantst.	Vor-, Nachname Passagier		Geburtsdatum

Datum + Unterschrift

Einsenden an: AAA-Sekretariat, Flugplatz Speck, 8320 Fehraltorf oder per Fax an +41 44 25117 73.
 Die Versicherungen sind Angelegenheit der Teilnehmer,
 die Antique Airplane Association of Switzerland lehnt jegliche Haftpflichtansprüche ab.